



# **Ausschreibung Kids Cup Mitteldeutschland Saison 2021/2022**

veröffentlicht am 05.08.2021

## **1. Allgemeine Zielstellung**

Der Kids Cup Mitteldeutschland (KCM) ist ein Baustein im Bereich der Verbesserung der Jugendarbeit und -förderung. Grundgedanke ist, den U8- bis U10-Spielbetrieb in Mitteldeutschland als abgerundete Einheit für die zahlreichen Mannschaften der Vereine zu organisieren und zentral zu verwalten. Die Organisation erfolgt durch die Vereine in Kooperation mit den Landesverbänden. Die Veranstalter sind der Thüringer Basketball-Verband und der Basketball-Verband Sachsen-Anhalt e.V., die Vereine sind die Ausrichter. Ziel des Projekts soll eine Vernetzung mit weiteren zentralen Punkten der Strukturentwicklung im Verband sein, die insbesondere neuen Mannschaften einen niedrighschwelligigen Einstieg in den Spielbetrieb ermöglicht.

## **2. Altersklassen**

Die Turniere des KCM werden in folgenden Altersklassen ausgeschrieben:

U8 mixed	Jahrgang 2014 und jünger
U9 mixed	Jahrgang 2013 und jünger
U10 mixed	Jahrgang 2012 und jünger

## **3. Saisonablauf**

### **1. Saisonturniere**

Jede Mannschaft im KCM muss pro Saison mindestens ein Heimturnier ausrichten und dies nach den Standards dieser Ausschreibung organisieren. Dazu übermittelt die Mannschaften mit dem Saisonmeldebogen jeweils zwei Terminvorschläge an Projektkoordinatorin Danielle Milas. Die Meldephase endet am 22.08.2021. Durch die Staffelleitung erfolgt dann eine ausgewogene Saisonplanung der Turniere. Sollte es wider Erwarten zu viele Turniere geben, kann die Anzahl auch begrenzt werden, sodass ggf. nicht jeder Teilnehmer der Serie als Turnierausrichter zu fungieren braucht. Somit soll ein in Mitteldeutschland verteilter Spielbetrieb entstehen und das Spektrum der Ausrichterorte erweitert und breit gefächert werden.





An einem Turnier sollten mindestens drei Teams teilnehmen. Die Taktung verfolgt das Ziel, dass jeden Monat in der laufenden Saison (alle 3-6 Wochen) ein Turnier stattfindet, um einen regelmäßigen Turnus zu gewährleisten. Es werden keine Saisonsieger, sondern lediglich Turniersieger ermittelt. Somit erhöht sich die Chance für Nicht-Favoriten-Teams, als Sieger hervorzugehen und jede Turnierteilnahme bietet maximale Anreize.

## **2. Zentrales Abschlussturnier**

Zum Ende der Saison ist ein zentrales Abschlussturnier geplant. Über die Austragungsform und Ort wird noch entschieden und rechtzeitig informiert.

## **4. Saison- und Turniermeldung**

Teams aus anderen Bundesländern können als Gäste am KCM teilnehmen. Bedingung dafür ist jedoch die Entrichtung der Meldegebühr. Im Gegensatz zu den Teams aus Sachsen-Anhalt und Thüringen haben sie jedoch keine Pflicht zur Ausrichtung eines Heimturniers.

Die Anmeldung für den KCM erfolgte im Rahmen der Saisonmeldung über das digitale Meldeportal des BVSA. Der Veranstalter kann Vereinen auf Kulanz und bei ausreichender Begründung auch einen Einstieg in der laufenden Saison ermöglichen.

Die Meldegebühr beträgt pro Mannschaft pro Saison 50 Euro. Jede gemeldete Mannschaft überweist die Meldegebühr auf das Konto ihres Landesverbandes. Diese Meldegebühr ist bis zum 31.08.2021 auf das Konto des Basketballverbandes Sachsen-Anhalt e.V. oder des Thüringer Basketballverbandes e.V. zu überweisen.

**Empfänger:** Basketball-Verband Sachsen-Anhalt e.V.

**Kreditinstitut:** Saalesparkasse

**IBAN:** DE88 8005 3762 0388 0119 40

**BIC:** NOLADE21HAL

**Verwendungszweck:** Meldegebühr KCM + Vereinsname

oder





**Empfänger:** Thüringer Basketball Verband e.V.

**Kreditinstitut:** Sparkasse Jena-Saale-Holzland

**IBAN:** DE75 8305 3030 0000 1441 77

**Verwendungszweck:** Meldegebühr KCM + Vereinsname

2. Die einzelnen Turnieranmeldungen erfolgen über eine Online-Meldeliste auf der Website des BVSA. Nach der Bekanntgabe der Turniertermine wird diese erstellt und zur Bearbeitung für die Vereine freigegeben. Die endgültige Meldung erfolgt ebenfalls über die Online-Meldeliste. Zwei Wochen vor dem Turniertag ist jeweils Stichtag der Anmeldung. 14 Tage vor einem Turnier kann sich jeder Coach „beliebig“ für Turniere anmelden. Ab diesem Stichtag ist der vorgenommene Eintrag verbindlich.

3. Die ausrichtenden Vereine sind verpflichtet, mindestens 10 Tage vor dem Turniertag ein vorgegebenes Einladungs-Dokument (Turnierinformation KCM) mit den genauen Zeiten und Daten an die Turnierleitung zu übersenden. Ausschließlich von dort aus erfolgt dann in der Folge die Information an die Teilnehmer.

4. Grundsätzlich sind alle für ein Turnier angemeldeten Vereine auch teilnahmeberechtigt. Ein Ausschluss aus persönlichen oder strategischen Gründen darf nicht erfolgen. Es gilt das Kapazitätsprinzip. Sind mehr Vereine angemeldet, als es die durch die Vereine gemeldete Hallenkapazität zulässt, gilt das „First come – first serve“ Prinzip. Alle Vereine sind jedoch aufgerufen, im Sinne eines fairen Miteinanders allen Teams genug Spielmöglichkeiten zu ermöglichen.

## 5) Teilnahmeberechtigung

1. Alle Spielerinnen und Spieler im KCM müssen einen Teilnehmerschein für einen Verein besitzen. Die Spielerpässe sind mitzuführen und dem ausrichtenden Verein/Coach oder der anwesenden Spielleitung vorzulegen (analog/digital). Möglich sind auch Mannschaften, deren Spieler aus verschiedenen Vereinen stammen.

2. Zur Förderung der Mannschaftsentwicklung können pro Mannschaft pro Turnier maximal zwei Spieler ohne gültigen Spielerpass eingesetzt werden.





3. Überalterte Spieler dürfen nur eingesetzt werden, wenn ausschließlich dadurch eine Turnierteilnahme möglich wird. Trotzdem ist dies einzig in Ausnahmefällen zulässig und muss im Vorfeld genehmigt werden.

### **3) Turnierstandards**

**+ Turniere des KCM werden nur auf Körbe der Höhe 2,60 m ausgerichtet. +**

#### **1. Zeitrahmen**

Die Turniere sollte unabhängig von den teilnehmenden Teams in einem festen Zeitrahmen durchgeführt werden:

09 Uhr : Hallenöffnung

10 Uhr : Turnierbeginn

13 Uhr : Turnierende und Siegerehrung

#### **2. Spielsystem**

Grundsätzlich gilt das Prinzip: Viel spielen, wenig sitzen. Hauptziel bei jedem Turnier ist es, jedem teilnehmendem Kind so viel wie möglich Spielzeit zu ermöglichen. Dabei steht die Turnierausrichtung nach gleichen Standards und die Planbarkeit für alle Trainer im Fokus. Abhängig von den zur Verfügung stehenden Spielfeldern gilt dabei bei den Turnieren immer zunächst das Prinzip „Jeder gegen Jeden“. Ist dieses Format aufgrund der Kapazitäten nicht aufrecht zu erhalten, können auch Gruppenspiele und eine Endrunde durchgeführt werden.

#### **3. Spielregeln**

Es wird nach den Miniregeln im Anhang gespielt. Für die Altersklassen U9 und U10 gilt das gleiche Regelwerk.

#### **4. Die ausrichtenden Vereine verpflichten sich zudem:**

1. Zeitnaher Versand nach Ende des Turniertages eines kurzen Berichtes mit mindestens einem Foto (Gruppenfoto) an die Veranstalter
2. Kleiner Imbiss-Versorgungsstand in der Halle
3. Kleine Aufmerksamkeit (Mini-Geschenk für jedes teilnehmende Kind)





## 5. Empfehlungen des TBV und BVSA

Die Anzahl der Felder in der Halle beeinflusst maßgeblich den Turnierablauf. Um die Einhaltung des Zeitplans zu gewährleisten, empfehlen wir folgende Teilnehmeranzahlen in Abhängigkeit der Spielfeldanzahl.

2 Felder	maximal 8 Teams
3 Felder	maximal 12 Teams
4 Felder	maximal 16 Teams

## 6. Förderung der Saisonturniere

Jedes in Sachsen-Anhalt oder Thüringen veranstaltete Turnier und damit jeder ausrichtende Verein wird mit den folgenden Materialien unterstützt:

1. Hochwertige Urkunde für jedes teilnehmende Team und Logo des ausrichtenden Vereins. Die Urkunden werden im Vorfeld per Post verschickt oder persönlich übergeben.
2. Minipokale für den besten Teamplayer eines jeden Teams. Die Berufung dieser Teamplayer erfolgt durch den Organisator und die anwesenden Coaches in einvernehmlicher Organisation.
3. Vereinfachte Kampfgerichtsbögen, die zusammen mit den Urkunden im Vorfeld postalisch verschickt oder persönlich übergeben werden.
4. Einen finanziellen Zuschuss von 50,00 € pro Turnier für die Schiedsrichter- und Organisationskosten. Zur Geltungsmachung dieses Zuschusses ist der Ausrichter verpflichtet, eine Abrechnung über das Abrechnungsformular des KCM durchzuführen. Dieses Formblatt ist im Download-Bereich des BVSA und des TBV zu finden. Um die Maximalsumme zu erhalten, prüft der BVSA die Einhaltung der gemäß dieser Ausschreibung geltenden Pflichten eines Ausrichtervereins.
5. Die Veranstalter können bei fehlendem Nachkommen der aufgeführten Pflichten die Fördermittel kürzen oder streichen. Die Höhe der Fördereinschränkungen wird individuell festgelegt. Es ist das ausdrückliche Ziel, keine Sanktionierungen aussprechen zu müssen.

## Anhänge

1. Spielregeln Saison 2020/21
2. Vorlage Turnierinformation

